



Protokoll der OSV-Delegiertenversammlung 2020

Ort: Hotel Säntispark, Wiesenbachstrasse 5, 9030 Abtwil
Datum: Freitag, 28. August 2020
Zeit: 19:00 Uhr bis 19:45 Uhr

Anwesend:

- **Vorstand des OSV:** Veli Atsiz (VA), Michael Bräker (MB) und Stefan Reuteler (SR)
- **Schiedsrichter-Trainingsgruppen:**
 - SRTG Linth (René Meier und Karl Moos)
 - SRTG St. Gallen (Filip Mihajlovic und Patrick Keel)
 - SRTG Rheintal (Sandro Mazenauer und Rahel Hasler)
 - SRTG Thurgau (Simon Schmid & Patrick Mock als Delegierte und Peter Huber als Gast)
 - SRTG Werdenberg-Liechtenstein-Sarganserland (Gerry Kammerer und Pius Schärli)
 - SRTG Wil & Umgebung (Ergün Eler und Simon Cappelli)
- **Ehrenmitglied:** Hermann Strübi (Ehrenpräsident des OSV)
- **Schiedsrichterkommission OFV:** Marcel Stofer (Präsident)
- **Zentralvorstand SSV:** Marcel Vollenweider (Präsident)
- **Kandidaten Vorstand OSV 2021:** Ersin Nesimi und Samuel Gubic
- **Gäste:** keine Teilnahme möglich

Entschuldigt:

- Dominic Marugg (Vorstand OSV)
- Vertreter der SRTG Graubünden
- Revisoren: Dario Bognar und Stefan Züst

Protokollführer: Stefan Reuteler, Finanzchef OSV

Traktanden:

1. Appell und Festlegung des Stimmverhältnisses
2. Vorwahlen
 - a) der Stimmenzähler
 - b) des Tagespräsidenten
3. Genehmigung des Protokolls der letzten DV
4. Abnahme und Genehmigung des Präsidial-, Kassa- und Revisionsberichtes
5. Ehrungen (verschoben auf DV 2021)
6. Mutationen
7. Wahlen
8. Anträge an die DV
9. Festsetzung der Jahresbeiträge und der Trainingsgruppen-Entschädigung
10. Budget
11. Anträge an die DV SSV
12. Bestimmung der Trainingsgruppe zur Durchführung der nächsten DV
13. Umfrage

<p><u>Begrüssung</u></p> <p>Veli Atsiz (VA) begrüsst alle Anwesenden ganz herzlich zur diesjährigen Delegiertenversammlung (DV), welche aufgrund der Corona-Pandemie rund 5 Monate später im Kleinstrahmen und mit notwendigem Abstand durchgeführt wird.</p> <p>VA erläutert nochmals den Rahmen dieser DV, welcher vorgängig mit den TG-Präsidenten vorbesprochen wurde. So wird jede Trainingsgruppe (TG) durch zwei Delegierte vertreten. Damit können die formellen, jährlichen Beschlüsse vorgenommen werden. Dafür wurde vorab entschieden, dass sämtliche grössere Traktanden auf das nächste Jahr verschoben werden. Dies sind die Wahlen des neuen Präsidenten und Vorstands, die Ehrungen sowie die Statuten-Anpassungen. Dafür stellt sich der bisherige Präsident und der Vorstand nochmals zur Wahl bis zur DV 2021, welche je nach epidemiologischer Lage wie üblich im März stattfinden soll.</p> <p>Speziell begrüsst werden auch die drei Gäste Hermann Strübi als Ehrenpräsident, Marcel Vollenweider als Präsident des Schweizerischen Schiedsrichterverband (SSV) sowie Marcel Stofer als Präsident der Schiedsrichterkommission OFV.</p>	
<p><u>1. Appell und Festlegung des Stimmenverhältnisses</u></p>	
<p>Der Appell wird mittels Präsenzlisten durchgeführt. Es sind 12 Delegierte anwesend. Für das (relative) Mehr werden 7 Stimmen benötigt. Das Zweidrittelmehr wird mit 8 Stimmen erreicht.</p>	<p>Info</p>
<p><u>2. Vorwahlen: Stimmzähler und Tagespräsident</u></p>	
<p>Als Stimmzähler werden Filip Mihajlovic (SRTG St. Gallen) und Simon Schmid (SRTG Thurgau) vorgeschlagen. Beide werden einstimmig bestätigt.</p> <p>Als Tagespräsident wird Hermann Strübi bestimmt.</p>	<p>Beschlüsse: einstimmig genehmigt</p>
<p><u>3. Genehmigung des Protokolls der letzten DV</u></p>	
<p>Das Protokoll der DV 2019 wurde von Christian Bannwart verfasst. VA bedankt sich für das Protokoll bei Christian. Von den Anwesenden wird keine Vorlesung gewünscht. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.</p>	<p>Beschluss: einstimmig genehmigt</p>
<p><u>4. Abnahme und Genehmigung des Präsidial-, Kassa- und Revisionsberichtes</u></p>	
<p>Hermann Strübi übernimmt das Wort und bedankt sich für die Arbeit nicht nur im vergangenen Verbandsjahr, sondern für die gesamte Zeit als Präsident OSV. Er hat mit grosser Freude den Rückblick über seine erfolgreichen Jahre gelesen und gratuliert ihm diesen ausgezeichneten Jahresbericht. Anschliessend wird keine Verlesung des Präsidialberichtes gewünscht. Der Bericht wird einstimmig angenommen.</p> <p>VA übergibt für den Kassabericht das Wort an SR. Er stellt die Bilanz und die Erfolgsrechnung vor. Im Jahr 2019 wurde ein Gewinn von CHF 2'135.72 erzielt. Das Verbandsvermögen beträgt per 31.12.2019 CHF 30'675.83.</p> <p>Der Revisorenbericht wird vorgelegt, eine Vorlesung wird nicht gewünscht. Die Jahresrechnung 2019 wurde einwandfrei und lückenlos geführt. Es gibt nichts zu beanstanden. Es sind alle Rechnungsbelege vorhanden. Es wird</p>	<p>Beschluss: einstimmig genehmigt</p> <p>Info</p> <p>Beschlüsse: einstimmig genehmigt</p>

beantragt, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen. Antrag wird einstimmig angenommen. Weiter wird beantragt, dass der Vorstand des OSV entlastet wird, was ebenfalls einstimmig angenommen wird. VA dankt SR und den Revisoren für die tadellose Arbeit.	
<u>5. Ehrungen</u>	
Die Ehrungen des Jahres 2020 werden aufgrund der besonderen Umstände auf das Folgejahr verschoben. Der Vorstand möchte die Jubilaren in einem würdigeren Rahmen für ihre grossen Verdienste gratulieren.	Info
<u>6. Mutationen</u>	
Der Schiedsrichterbestand per 31. Dezember 2019 ist 508 (Vorjahr 492). Es gab während des Jahres 76 Eintritte und 60 Austritte.	Info
<u>7. Wahlen: Vorstandsmitglieder</u>	
VA als Präsident und die drei bestehenden Vorstandsmitglieder stellen sich aufgrund des besonderen Jahres zur Wiederwahl für ein Jahr bzw. bis zur nächsten DV. VA erläutert die Hintergründe dieses Entscheides. Eine Übergabe in der aktuellen Zeit und Start für die neue Crew als suboptimal. Die neuen Kandidaten begrüssen diesen Entscheid und freuen sich, dann im Frühling 2021 starten zu dürfen. Die anwesenden Delegierte stimmen sowohl der Wiederwahl des Präsidenten sowie der drei bestehenden Vorstandsmitglieder einstimmig zu.	Beschlüsse: einstimmig genehmigt
<u>8. Anträge an die DV</u>	
Es gingen weder Anträge im Vorfeld noch Saalanträge ein.	Info
<u>9. Festsetzung der Jahresbeiträge und der Trainingsgruppen-Entschädigung</u>	
SR schlägt den Delegierten vor, einmalig einen tieferen Jahresbetrag von CHF 80.00 pro Schiedsrichter festzulegen. Damit sollen die Vereine in diesem anspruchsvollen Jahr etwas entlastet werden und von seitens der Schiedsrichter ein Solidaritätszeichen gesetzt werden. Beim OSV werden die Ausgaben zudem etwas geringer ausfallen, da u.a. einige Kosten der DV im üblichen Rahmen wegfallen und weitere Aufwände geringer ausfallen. Trotz dieser Reduktion würde gemäss prov. «Budget 2020 Corona» nur ein leicht negativer Erfolg von 750.00 ausgewiesen. Dieser Vorschlag wird eingehend diskutiert. Es wird der geringe Nutzen bei den Vereinen bemängelt, zudem wird der SSV-Betrag auch nicht gekürzt werden. Weiter konnte das jährliche Weiterbildungsseminar und einige OSV-Cup-Veranstaltungen Anfang Jahr noch problemlos durchgeführt werden. Deshalb wird anschliessend einstimmig einem unveränderten Jahresbeitrag von CHF 100.00 zugestimmt. Der Beitrag an die Trainingsgruppen von CHF 500.- soll auch unverändert belassen werden. Auch dies wurde einstimmig angenommen.	Beschlüsse: einstimmig genehmigt
<u>10. Budget</u>	
SR übernimmt nochmals das Wort und bringt das ordentliche Budget 2020 auf Basis eines Mitgliederbeitrags von CHF 100.- zur Abstimmung. Das ordentliche Budget 2020 weist keine wesentlichen Unterschiede zum Budget 2019. Aufgrund des verschobenen Neu-Schiedsrichterkurs in den Herbst wird jedoch mit einem tieferen SR-Bestand von 480 budgetiert. Mit	Beschluss: einstimmig genehmigt

einigen leicht angepassten Budgetposten wird ein ausgeglichenes Budget mit Aufwand und Ertrag von CHF 52'500.00 vorgelegt, welches dann einstimmig genehmigt wurde.	
<u>11. Anträge an die DV SSV</u>	
Es wurden keine Anträge gestellt. Es gibt auch keine Saalanträge.	Info
<u>12. Bestimmung der Trainingsgruppe zur Durchführung der nächsten DV</u>	
Vor dem Hintergrund, dass die diesjährige DV nicht regulär durchgeführt werden konnte, erklärt sich die SRTG Thurgau bereit, die DV im kommenden Jahr zu organisieren. Danach wird wieder gemäss dem Modus, welcher an der Gruppenleitertagung 2012 festgelegt wurde, fortgefahren.	Info
<u>13. Umfrage</u>	
<p>VA gibt das Wort an MB zur Rangverkündigung (OSV-Cup):</p> <p>MB liest die Ränge von Platz 6 bis Platz 1 vor (SRTG Thurgau hat nicht teilgenommen). Die SRTG Wil & Umgebung kann den Titel vom Vorjahr verteidigen. MB gratuliert der SRTG Wil & Umgebung zum Sieg.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. SRTG Wil und Umgebung: 365 Punkte 2. SRTG Graubünden: 329 Punkte 3. SRTG Rheintal: 314 Punkte 4. SRTG St. Gallen: 309 Punkte 5. SRTG WLS: 274 Punkte 6. SRTG Linth: 270 Punkte <p>SRTG Thurgau: nicht teilgenommen.</p> <p>MB erwähnt, dass die Sternfahrt sowie das Kleinfeldturnier im Sommer aufgrund Corona-Auflagen nicht durchgeführt werden konnten. Die weiteren Events hängen von der Entwicklung der Epidemie ab. Dieses Thema wird bei der anschliessenden Gruppenleitertagung noch vertieft.</p> <p>VA dankt allen für die Anwesenheit und blickt bereits mit Freude und Zuversicht auf die DV 2021 statt. Das Organisationskomitee der TG Thurgau hat sich bereiterklärt, im nächsten Jahr die DV durchführen. VA dankt bereits jetzt für diesen grossen Einsatz.</p> <p>VA bedankt sich auch bei Marcel Stofer (SK OFV) und Marcel Vollenweider (SSV) für die gute Zusammenarbeit und übergibt beiden ein Präsent.</p> <p>Anschliessend bedankt sich Marcel Stofer bei VA und dem gesamten Vorstand für ihre Tätigkeit und Einsatz für das Schiedsrichterwesen. Diesen Worten schliesst sich auch Marcel Vollenweider an.</p> <p>VA schliesst um 19:45 die wohl kürzeste DV OSV der Verbandsgeschichte. Bevor das gemeinsame Abendessen bevorsteht, folgt noch die Gruppenleitertagung.</p>	<p>Info</p> <p>Info</p> <p>Info</p> <p>Entscheid</p> <p>Info</p>

Protokollführer: Stefan Reuteler